

# Nachahmer willkommen

Hallenbauunternehmen MB Systembau weiht eigenen Neubau ein – Schuh-Order-Büro ebenfalls umgezogen

An der Dachterrasse wird noch gearbeitet, doch die Büros sind längst bezogen. Wie geplant hat die MB Systembau GmbH ihr neues Firmendomizil in der Blocksbergstraße nach siebenmonatiger Bauzeit bezogen. Teilweise schneller als vorgesehen konnten dann sogar die ersten Mieter vom Schuh-Order-Büro mit einziehen. Am kommenden Freitag wird jetzt offiziell Eröffnung gefeiert.

Anfang Mai sind Uwe Mohrbach und Christian Bartens, die geschäftsführenden Inhaber der MB Systembau GmbH, mit ihrem Hallenbau-Unternehmen aus den zuvor gemieteten Räumen bei dem Maschinenbauer Ring in ihren Neubau gezogen. 200 Quadratmeter Bürofläche plus eine darüber liegende Galerie mit kleiner Dachterrasse belegen sie dort selbst. Über 600 Quadratmeter Fläche sind an das Pirmasenser Schuh-Order-Büro vermietet, in dem sich zwölf Anbieter von Schuhmarken zusammen geschlossen haben. Auch die Schuhunternehmen waren zuvor auf der gegenüberliegenden Straßenseite in Räumen der Firma Ring eingemietet, sie wollten sich mit dem Umzug verändern (wir berichteten bereits am 20. Januar).

Mit dem Bau habe alles wie geplant geklappt, stellen die Bauherren zufrieden fest. Für die beiden Unternehmer eine nicht unbedeutende Sache – ihr Neubau ist



**Bei vielem haben Uwe Mohrbach (rechts) und Christian Bartens selbst Hand angelegt. Eine Eigenkreation ist auch der große Holztisch im Besprechungsraum.**

FOTO: BUCHHOLZ

schließlich zugleich Referenz- und Präsentationsobjekt in eigener Sache. Sie hielten immer ihre Termine ein, betont denn auch Christian Bartens – „nur so kann Mund-zu-Mund-Propaganda funktionieren“. Mit ihrem vor vier Jahren gegründeten Unternehmen sind die Beiden

als Generalunternehmer für den Bau von Gewerbe- und Industriehallen tätig, von der Bau- und Tragwerksplanung bis zur Ausführungsplanung. Ihre Kunden sind vor allem Unternehmen, überwiegend aus der Pfalz und dem Saarland, die in verschiedenen Branchen beheima-

tet sind – vom Autohaus übers Pharmaunternehmen bis zum Transportunternehmen. Für diese plant und baut MB Systembau – gemeinsam mit selbstständigen Konstrukteuren und weiteren Partnern – Hallen, Lager- oder Bürogebäude weitgehend in Stahlbauweise.

Stahl, Beton und Glas, aufgelockert durch Holz, überwiegt im eigenen Neubau, in den sie einige Millionen Euro investiert haben. Ein modernes, fast puristisches Ambiente – der Bezug zum Industriebau ist gewollt. Sie wollten damit auch Auftraggebern zeigen, was heute alles möglich sei, betont Mohrbach. Zum Beispiel, dass sich ein Betonboden auch im Büro gut macht, dass eine Dachterrasse auf kleinem Raum machbar ist oder wie ein Bodenbelag aus Grobspanplatten wirkt.

Über die Auftragslage können sie derzeit nicht klagen. Im Gegenteil: Das Geschäft laufe gut, stellen sie fest; quer durch die Branchen werde gebaut, dank guter Konjunktur und niedriger Zinsen. Dabei hat auch ihr neues Eigenheim bereits interessierte Nachahmer gefunden. Ein Unternehmen aus dem Landkreis, erzählen sie, habe ursprünglich eine neue Halle mit Satteldach bauen wollen. Doch als man dort das neue Firmendomizil in der Blocksbergstraße gesehen habe, seien die Pläne sogleich geändert worden. So ein Gebäude wie Eures, habe es heißen, wollen wir jetzt auch. Eine bessere Bestätigung für Bauherren kann es kaum geben. (tre)

## INFO

Am Freitag, 11. September, ab 17 Uhr feiert die MB Systembau GmbH in der Blocksbergstraße offiziell Einweihung mit Mietern, Geschäftspartnern und allen Interessierten.